

„Die Gewinnchancen sind sehr, sehr gut“

Heute startet der Verkauf des Heidelberger Adventskalenders – Angeboten werden 7500 Stück zu einem Preis von je fünf Euro

Von Stefan Hagen

Heidelberg/Rhein-Neckar. „Mama, was ist das denn für ein Löwe?“ Das kleine Mädchen ist bei seinem Spaziergang durch die Heidelberger Neugasse erst einmal verduzt, wird von seiner Mutter aber umgehend aufgeklärt. „Der ist doch vom Heidelberger Adventskalender.“ Beim Fototermin vor einigen Tagen wurde „Leo“ also schon erkannt, ab heute wird er beim Verkaufsstart des Heidelberger Adventskalenders in der Fußgängerzone viele neugierige Blicke auf sich ziehen.

Zu finden sind „Leo“ und seine Mitstreiter heute und jeden Samstag im November von 10 bis 17 Uhr in der Nähe des Bunsendenkmals.

„Außerdem kann man den Kalender dort auch am verkaufsoffenen Sonntag am 4. November erwerben“, merkt Dr. Hans-Jürgen Ott an.

Der Diplom-Physiker ist Mitglied im Lions Club Heidelberg-Palatina, der den Kalender initiiert hat und bereits seit 2002 anbietet. Mit dem Erlös des Kalenders – er kostet auch in diesem Jahr fünf Euro pro Stück – wird das Programm „Erwachsen werden“ unterstützt, das Jugendlichen dabei hilft, ein besseres Sozialverhalten zu erlernen, ihre Gewaltbereitschaft zu dämpfen und Drogen zu widerstehen. Über 1000 Lehrer aus Hei-

„Leo“ ist auch wieder dabei

delberg und dem Rhein-Neckar-Kreis haben bisher eine Zusatzausbildung bekommen – somit haben rund 80 000 Schüler von diesem Programm profitiert.

„Mit dem Kauf eines Kalenders unterstützt man aber nicht nur eine gute Sache, auch die Gewinnchancen sind sehr, sehr gut“, betont Hans-Jürgen Ott. So warten in diesem Jahr exakt 1041 Gewinne mit einem Gesamtwert von über 32 000 Euro hinter den 24 Türchen. Hauptgewinn ist ein Reisegutschein in Höhe von 1250 Euro. Insgesamt gehen 7500 Adventskalender in den Verkauf.

Und wie funktioniert das Ganze? Der Heidelberger Adventskalender ist eine Art Los. Die vierstellige Gewinnnummer ist auf der Frontseite zu finden. Welche Losnummern an den entsprechenden Kalendertagen gewonnen haben, erfahren die stolzen Kalenderbesitzer täglich – außer montags – aus der Rhein-Neckar-Zeitung. Die Gewinnnummern werden auf der Seite „Rhein-Neckar-Kreis“ veröffentlicht. Die Sonntagszahlen erfährt man bereits am vorausgehenden Samstag, die Montagzahlen werden dann am Dienstag serviert.

Gewonnen hat derjenige, dessen Gewinnzahl mit einer ausgelosten Nummer übereinstimmt. Dann muss der Glückliche nur noch das an diesem Tag fällige



Auf den Verkaufsstart des Heidelberger Adventskalenders freuen sich von links: Dr. Hans-Jürgen Ott, Hannes Erbe (Lions Club), RNZ-Redakteur Stefan Hagen, Mark Peters, Dr. Rainer Eder und Dr. Martin Klett (Lions Club). Im Löwenkostüm grüßt Martin Göhler. Foto: Dorn

Kalendertürchen öffnen. Dahinter steht dann, welchen Preis er gewonnen hat und wo er ihn abholen kann.

Den Kalender gibt es ab heute auch bei zahlreichen Verkaufsstellen, unter

anderem bei der Rhein-Neckar-Zeitung in der Neugasse. „Ich danke all unseren Sponsoren, die diesen Kalender immer wieder möglich machen, und drücke allen Käufern ganz fest die Daumen, dass

sie einen der vielen schönen Preise gewinnen“, betont Ott abschließend.

Info: Details unter www.heidelberger-adventskalender.de.